

HochschülerInnenschaft

Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1

E-Mail: [vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at](mailto:vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at)

Homepage: <http://www.hvu.vetmeduni.ac.at>

Phone: +43 1 25077 1700



## **Protokoll der 1. außerordentlichen UV-Sitzung des Studienjahres 2020/21**

Datum: Dienstag, 27.10.2020

Zeit: 18:30 Uhr bis 18:55 Uhr

Ort: Großes Sitzungszimmer

WW	MandatarIn (Ersatz)	Anwesend/Entschuldigt
AK	<b>Sebastian Alexander</b> (1.stv. Vorsitzender) (E: Denise Martinkovich)	Anwesend
AK	<b>Lisa Cs. Tóth</b> (Mandatarin)	Anwesend
AK	<b>Colbow Marlene</b> (E: Johanna Hölscher)	Anwesend
AK	<b>Paul Schwarzmann</b> (Mandatar) (E: Dunja Lorenz)	Entschuldigt Anwesend
AK	<b>Johanna Palmer</b> (Vorsitzende) (E: Johannes Kalchmair)	Anwesend
AK	<b>Jörn Wenderoth</b> (Mandatar) (E: Johanna Hölscher)	Entschuldigt Anwesend
AVE	<b>Thiemo Neuhuber</b> (Mandatar) (E: Charleen Zornow )	Entschuldigt Abwesend
AVE	<b>Lisa Hajek</b> (Mandatarin) (E: Elmar Ebner)	Entschuldigt Anwesend
AVE	<b>Anna Rottinger</b> (Mandatarin) (E: Thomas Holzleitner)	Entschuldigt Anwesend

Für die Studienvertretungen:

Gastzuhörer via Collaborate Stream:

Marie Münzenberger

Veronika Engl

## **Tagesordnung:**

### **1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung**

Johanna Palmer eröffnet die Sitzung um 18.32 Uhr und stellt fest, dass aufgrund des nicht bedachten Feiertages am Montag, dem 26.10.2020 nicht ordnungsgemäß eingeladen wurde. Sie entschuldigt sich dafür und hält fest, dass von Charleen Zornow eine schriftliche Bestätigung notwendig sei, um sicherzustellen, dass sie verhindert sei und der Sitzung nicht fernbleibe, um diese zu verhindern. Die Frage, ob dies sofort notwendig sei, verneint Palmer und merkt an, dass sie den Anwesenden AVE Mitgliedern glaube, dass Zornow tatsächlich verhindert sei und die Sitzung abgehalten werden könne, sofern alle Anwesenden zustimmten. Auf Palmers Frage, ob es Beschwerden oder Anliegen gebe, die Sitzung nicht durchzuführen antwortet Elmar Ebner mit der Bitte, beim nächsten Mal besser aufzupassen. Palmer bekräftigt, dies auch zu tun und gibt die allgemeine Zustimmung der UV-MandatarInnen zur Abhaltung der Sitzung zu Protokoll.

### **2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit ist mit 8 von 9 MandatarInnen gewährleistet.

### **3. Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung der Tagesordnung**

Johanna Palmer beantragt die Aufnahme des Antrages „Bestätigung der Entsendung von Studierenden in Kollegialorgane“ als TOP 9.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 8

Enthaltungen: 0

Der Aufnahme des TOP 9 wird einstimmig zugestimmt und die erweiterte Tagesordnung wird angenommen.

### **4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Elmar Ebner möchte, dass TOP 12 „LV-Anmeldung“ der letzten UV-Sitzung vom 17.9.2020 im Rahmen der nächsten ordentlichen UV-Sitzung weiter- und ausdiskutiert werde, da die Diskussion beim letzten Mal abgewürgt wurde. Palmer stimmt zu und ergänzt, dass ein Gespräch zu diesem Thema mit Frau Kneissl und Frau Hesina anliege und es möglicherweise bei der kommenden Sitzung schon Dinge dazu zu berichten gäbe. Es liegen keine Anmerkungen vor.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 8

Enthaltungen: 0

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

#### 5. Bericht des Vorsitzes

Johanna Palmer erklärt, dass der Vorsitzbericht fristgerecht bei allen MandatarInnen eingelangt sei und daher nicht extra verlesen werde. Elmar Ebner fragt, ob es in Zukunft möglich sei, den Studierenden anstelle der Tollwutimpfung nur eine Titer-Bestimmung anzubieten. Palmer entgegnet, dass man dazu die Betriebsärztin der Vetmeduni im Boot haben müsste, was kompliziert sei und dass die Impfstoffe von der AUVA finanziert würden.

#### 6. Berichte anderer UV Mitglieder

Johanna Palmer merkt an, dass die anderen UV Mitglieder nicht anwesend seien und deren Berichte nicht verlesen werden. Etwaige Fragen zu den Berichten seien per Mail an die jeweilige Vertretung zu stellen. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

#### 7. Beschluss Rechtsgeschäft Overalls

Johanna Palmer erklärt den Hintergrund zum Antrag: Das Department 4 bzw. die Großtierkliniken wünschten sich die Einführung von kurzärmeligen Overalls aus biosicherheitstechnischen Gründen und dass dies an großen Kliniken ohnehin Usus sei. Die HVU habe sich mit dem Rektorat auf eine 1+1 Aktion bzgl. dieser neuen Overalls geeinigt, welche über den VetShop der HVU abgewickelt werde, um den finanziellen Zusatzaufwand für die Studierenden gering zu halten. Die Wahl fiel auf die US-Amerikanische Firma VAC (Veterinary Apparel Company) aus Qualitäts- und Kostengründen. Da der Vorsitz aber nur Rechtsgeschäfte bis zu € 6000.- tätigen dürfe, bedürfe es der Zustimmung der Universitätsvertretung. Laut vorliegendem Angebot komme ein Overall nach Steuern und Zoll auf unter € 40.-, wobei die Hälfte der Summe vom Rektorat finanziert werde.

Elma Ebner fragt nach Vergleichsangeboten, Palmer nennt die europäische Marke Dickies, welche nicht mit sich verhandeln ließe und hier ein Overall auf ca. € 49,50 käme. Ebner fragt nach der Firma Engelbert Strauss, Palmer antwortet, dass diese nur langärmelige Overalls herstelle. Ebner entgegnet, dass die Firma bei dieser Bestellmenge wohl mit sich reden ließe und auch kurzärmelige Overalls herstellen würde. Die Frage, ob mit Engelbert Strauss geredet wurde, verneint Palmer und ergänzt, dass für die kommenden Jahre angedacht sei, sich an diese Firma zu wenden, man sich bei der ersten Order aber an einer bereits bewährten Bestellung, welche von der Abteilung für Geburtshilfe bei VAC getätigt wurde, orientieren wolle. Ebner nennt die Firma Reindl als weitere österreichische Alternative, Palmer antwortet, dass bis dato nur Angebote von VAC und Dickies vorliegen würden.

Ebner fragt weiter nach den anfallenden Zollgebühren, Palmer bekräftigt, dass der Preis inklusive Zoll, Einfuhrsteuer, Versand und anfallenden Handlingkosten unter 40.- Euro bleiben werde. Weiter gewähre VAC 25% Rabatt auf die Gesamtbestellung.

Ebner fragt, ob es für die Overalls schon fixe Abnehmer gebe und was mit liegenbleibenden Modellen, bspw. Übergrößen passieren werde. Palmer antwortet, dass die Bestellmenge auf Basis einer Umfrage unter den Studierenden festgelegt wurde, etwaige nicht verkaufte Overalls als Bestand für das nächste Jahr verwendet und spezielle Größen in kleineren Mengen bestellt würden.

Ebner fragt nach der Verrechnung, Palmer erklärt, dass die Bezahlung über die HVU erfolge, da das Rektorat dieses Rechtsgeschäft nicht abschließen dürfe, da die Overalls über den VetShop der HVU vertrieben würden. Ebner bittet, in Zukunft derartige Projekte im Vorfeld längerfristiger zu planen, damit bspw. der Auftrag nicht mehr an amerikanische Firmen gehe. Palmer bekräftigt, dies weiterzugeben aber an der aktuellen Situation nichts ändern zu können.

Palmer verliest den Antrag „Beschaffung von kurzärmeligen Overalls für den VetShop“.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass kurzärmelige Overalls in Gesamthöhe von ca. 85.000,00 Euro (2010 Stk) über den VetShop bestellt werden und Studierenden, durch eine Zusammenarbeit der HVU mit dem Rektorat, kostengünstig zur Verfügung gestellt werden.“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 8

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

#### 8. Andere Rechtsgeschäfte

Johanna Palmer verliest den Antrag „Beschaffung von Verkaufsgütern für den VetShop“ und erklärt, dass dies eine jährlich Proforma-Abstimmung sei, damit es nicht bei jedem Rechtsgeschäft des VetShops über € 6000.- einer separaten Zustimmung der Universitätsvertretung bedürfe.

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass Waren für den Verkauf im VetShop während des laufenden Wirtschaftsjahres unter Einhaltung des Kostenrahmens im Jahresvoranschlag eingekauft werden dürfen.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 8

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Danach verliert Palmer den Antrag „Druck des R.E.C.T.U.M.s für das aktuelle Wirtschaftsjahr“ und erklärt auch hier, dass es sich um einen jährlichen Proforma-Antrag handle.

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, die Zeitschrift R.E.C.T.U.M. der HVU im laufenden Wirtschaftsjahr unter Einhaltung des Kostenrahmens im Jahresvoranschlag, drucken und versenden zu lassen.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 8

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## 9. Entsendungen In Kollegialorgane

Johanna Palmer verliert den Antrag „Bestätigung der Entsendung von Studierenden in Kollegialorgane“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge die Entsendung folgender Studierender in die jeweiligen Kollegialorgane bestätigen:

Curriculumskommissionen:

Biomedizin und Biotechnologie Adam lebed (E: Johannes Kalchmair)

Julia Schmid (E: Lina Breit)

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 8

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## 10. Allfälliges

Johanna Palmer erklärt noch einmal, dass ihr die nicht korrekte Einberufung der Sitzung leid tue. Elmar Ebner fragt Marlene Colbow nach der Veröffentlichung von Fotos auf denen er abgebildet sei. Colbow erklärt, dass diese auf Instagram veröffentlicht würden und bietet an, die Fotos mit Ebner durchzuschauen. Ebner merkt an, dass es nett wäre, vorher gefragt zu werden, begnügt sich mit einer schriftlichen Verständigung und weist auf den Datenschutz an der Vetmeduni hin. Palmer bedankt sich für die Aufmerksamkeit und erklärt die Sitzung um 18:55 Uhr für beendet.

ENDE DER SITZUNG 18:55

Die Vorsitzende



Johanna Palmer

Schriftführer



Christof Prammer

HochschülerInnenschaft  
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1  
E-mail: [vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at](mailto:vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at)  
Homepage: <http://www.hvu.vetmeduni.ac.at>  
Phone: +43 1 25077 1700 Fax: +43 1 25077 1790



## Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Johanna Palmer, Vorsitzende

Thema des Antrages: „Beschaffung von kurzärmeligen Overalls für den VetShop“  
für die Sitzung am 27.10.2020

zum TOP: „Beschluss Rechtsgeschäft Overalls“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass kurzärmelige Overalls in Gesamthöhe von ca. 85.000,00 Euro (2010 Stk) über den Vetshop bestellt werden und Studierenden, durch eine Zusammenarbeit der HVU mit dem Rektorat, kostengünstig zur Verfügung gestellt werden.



HochschülerInnenschaft  
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1  
E-mail: [vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at](mailto:vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at)  
Homepage: <http://www.hvu.vetmeduni.ac.at>  
Phone: +43 1 25077 1700 Fax: +43 1 25077 1790



## Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Johanna Palmer, Vorsitzende

Thema des Antrages: „Druck des R.E.C.T.U.M.s für das aktuelle Wirtschaftsjahr“  
für die Sitzung am 27.10.2020

zum TOP: „andere Rechtsgeschäfte“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, die Zeitschrift R.E.C.T.U.M. der HVU im laufenden Wirtschaftsjahr unter Einhaltung des Kostenrahmens im Jahresvoranschlag, drucken und versenden zu lassen.

HochschülerInnenschaft  
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1  
E-mail: [vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at](mailto:vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at)  
Homepage: <http://www.hvu.vetmeduni.ac.at>  
Phone: +43 1 25077 1700 Fax: +43 1 25077 1790

---



## Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Johanna Palmer, Vorsitzende

Thema des Antrages: „Beschaffung von Verkaufsgütern für den VetShop“  
für die Sitzung am 27.10.2020

zum TOP: „Andere Rechtsgeschäfte“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass Waren für den Verkauf im VetShop während des laufenden Wirtschaftsjahres unter Einhaltung des Kostenrahmens im Jahresvoranschlag eingekauft werden dürfen.

HochschülerInnenschaft  
Veterinärmedizinische Universität Wien  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
E-mail: [vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at](mailto:vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at)  
Homepage: <http://www.hvu.vetmeduni.ac.at>  
Phone: +43 1 25077 1700

---



## Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Johanna Palmer, Vorsitzende

Thema des Antrages: „Bestätigung der Entsendung von Studierenden in Kollegialorgane“  
für die Sitzung am 27.10.2020

zum TOP: „Entsendungen in Kollegialorgane“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge die Entsendung folgender Studierender in die jeweiligen Kollegialorgane bestätigen:

Curriculumskommissionen:

Biomedizin und Biotechnologie

Adam Iebed (E: Johannes Kalchmair)

Julia Schmid (E: Lina Breit)